

**Kandidat\*innen  
gewinnen**

**KVWAHL2024**

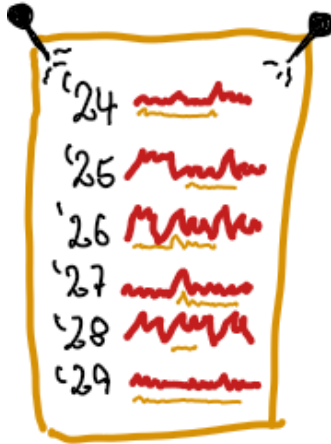
# 7 Schritte zur Gewinnung von KandidatInnen

## 1. Wir im KV - eine Bilanz

$$\begin{array}{r} \text{Anker} \\ + \text{Mitarbeiter} \\ + \text{Mehrwert} \\ \hline = \text{Fazit} \end{array}$$

- Wie habe ich angefangen?  
Wie hat sich die Arbeit im KV - wie habe ich mich entwickelt?
  - Wichtige Ereignisse in den vergangenen 5 Jahren unserer Gemeinde?
  - Welche Wirkung hatte unsere Arbeit?  
Dass es uns gibt, macht einen Unterschied!
  - Was hat Freude gemacht?
  - Was überfordert uns?  
Was sollte sich ändern? Am Besten sofort!
- ➔ Wer bleibt? Wer geht?

## 2. Erstellen Sie ein Aufgabenprofil für 2024-2030



- Welche Linien setzen sich fort?
- Welche Herausforderungen zeichnen sich ab?

[Fusion, Zukunft der Gebäude, Stellenrahmenplan, Verhältnis der beruflich Mitarbeitenden zu den Ehrenamtlichen, Finanzen,...]

- Welche Gestaltungsaufgaben sehen Sie für die kommenden Jahre?
- Träumen Sie die Zukunft der Kirche, deren Teil Ihre Gemeinde ist!
- Vertrauen Sie / vertraut!  
→ Gott begleitet uns!

### 3. Suchen & finden: nicht allein - gemeinsam



Kandidat\*innen zu finden  
ist Aufgabe der gesamten  
Gemeinde!

- Schaffen Sie dafür  
ein Bewußtsein
- Schaffen Sie Transparenz  
in der Öffentlichkeit

Anderer beteiligen  
Findungsausschuß - extern besetzt.  
Unterschiedlich alt, unterschiedliche Biografien,  
Lebenssituationen, ... diese Menschen haben  
Kontakte in Freizeit, Beruf, Vereinen, ...

Findungsausschuß erstellt Liste für KV

## 4. Suche an bekannten und ungewöhnlichen Orten

- KV prüft die Liste auf Wählbarkeit und ergänzt durch eigene Vorschläge.
  - Gemeindeglieder Partei,
  - Begegnungen an vertrauten Orten (GdL, Jugendgruppe, Kasualgespräche, Gespräche)
- ! Hier haben Sie möglich Kandidat\*innen schon getroffen!

Den Blick aus der Kerngemeinde heraus richten:



an ungewöhnlichen Orten suchen, um ungewöhnliche Menschen zu finden.

In unterschiedliche Milieus schauen, damit Sie vertreten sind / werden

## 5. Persönliche Ansprache - persönliche Begeisterung

- Ansprechen können Berufliche, wie auch Ehrenamtliche.
- Bewusst planen, wer zu wem geht.
- Begegnungen nutzen (nach dem Gottesdienst, bei Festen, beim Sport, beim Waffee, am Gartenzaun)
- Anruf, soziale Medien nutzen –  
Gespräch vereinbaren, in Ruhe, abwägend,  
ehrlich.



- Wer überlegt, was ihn selbst im KL begeistert, wofür das eigene Herz schlägt, was ihm auch schwer fällt - kann begeistern, kann strahlen, kann aufrichtig sein.

## 6. Erwartungen und Bedenken – offen sprechen

---

- ▶ Nicht überreden - **ÜBERZEUGEN!**  
Gute Entscheidungen brauchen ehrliches Wissen.
- ▶ Die lange Amtszeit schiedet oft ab – jede/r darf zu jeder Zeit aufhören.
- ▶ Nicht gewählt werden ist keine Niederlage. Jede/r ist ein Schatz für die nächsten 6 Jahre! Einbringen!
- ▶ Die Mitarbeit im KV erfordert Kraft, Einsatz und Zeit. Darüber offen reden. 8-10 Stunden im Monat sind eine Richtschnur. Manche/r kann weniger, manche/r will mehr einbringen.

## ▶ Die Mitarbeit im KV bringt auch viel:



- Menschen können sich ausprobieren, ihre Stärken entdecken, Fähigkeiten ausbauen, neue Kompetenzen erwerben.



- Sie werden Teil einer christlichen Gemeinschaft, die trägt.



- Lösungen werden entwickelt.
- Demokratie wird gelebt.
- Gesellschaft, der Stadtteil wird gestaltet.



## 7. Gelassen bleiben - dran bleiben

- Gute Entscheidungen brauchen  
Bedenkzeit - diese Zeit muss gegeben sein.  
[Wir wollen ja kein schnelles NEIN]
- Was lassen wir nach dem Gespräch da?  
[Kandidatenflyer? Den Gemeindebrief?]
- Versprechen Sie ein weiteres Gespräch.
- Fragen Sie nach ausreichender Bedenkzeit erneut nach. Dran bleiben!

Unsere Anfrage bewirkt etwas Positives:  
Wahrgenommen, gewürdigt zu sein.

Das bleibt! Das ist eine positive Erfahrung  
mit Kirche.

Positive Erfahrungen öffnen Türen!